

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	14 (1898)
Heft:	45
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Projekt des Martinsturm-Umbaus auszuarbeiten, und zwar nach einer von dem Genannten auf Wunsch des Vorstandes angefertigten und vorgelegten Skizze. Nach dem darin ausgeführten Plan würden die Ecken des Turmmassivs von ihrem oberen Ende aus durch kleine Türmchen weitergeführt, erhält der Aufsatz achteckige Form und wird derselbe im oberen Teil ohne Unterbrechung schlank in die Höhe gezogen. Auch für die Renovation des Oberthorerturmes wird Hr. Hartmann eine Skizze entwerfen, wobei die Idee zu Grunde gelegt wird, der Turm sei so weit als möglich im bisherigen Wesen zu erhalten. — Die von Hrn. Bildhauer Arquint in Zürich (aus Tarasp) erstellte Modellskizze eines Fontana-Denkmales soll nun einer fachmännischen Beurteilung unterstellt werden. Die Herren Prof. Jenny in Chur, Bildhauer Kässling und Professor Rahn in Zürich sollen ersucht werden, diese Beurteilung zu übernehmen.

Der Bau einer evangelischen Kirche in Bremgarten soll nach dem Projekte Kelterborn (Basel) ausgeführt werden.

Neues Wasserwerk. Den Hh. Gebrüder Borer, Schreiner in Ertschwil (Soloth.) wird an der Lüssel, Einung Ertschwil, zum Betriebe einer Schreinerei eine Wasserfall-Konzeption von 5 Pferdekraften erteilt zur Taxe von Fr. 5 pro Pferdekraft, total 25 Fr.

Die Kirchgemeinde Muothathal beschloß den Bau eines geräumigen Schulhauses in Ried. Der benötigte Bauplatz wurde von den Geistlichen erworben und zur Verfügung gestellt, während für den Bau selbst die erforderlichen Steuern beschlossen wurden.

Neue Erfindung. Zum Abladen des Heues und Getreides dient ein neuer Aufzug, der von Herrn B. Gendre, Mechaniker in Farvagny (Kanton Freiburg), erstellt worden ist. Mittelst dieses Aufzuges ist man im stande, einen großen Wagen Heu innerst höchstens fünf Minuten auf den Söller hinaufzuheben. Das Heu wird dann auf kleine Rollwagen verladen, welche man nach allen Richtungen der Bühne bewegen kann. Bei diesem Verfahren sind zur Unterbringung der Ernte nur zwei Personen nötig.

Neue Ziegelei in Sicht. Herr Keller auf Schloß Teufen hat in Lottstetten (Baden) 18 Morgen Wiesen ankaufen lassen, um, wie verlautet, eine große Dampfziegelei zu errichten. Gegenwärtig werden Probierböcher gegraben und soll, falls die Substanz sich gut bewährt, alsbald der Bau des Etablissements in Angriff genommen werden.

Die Wohnbevölkerung der Stadt Luzern betrug auf Ende Dezember 1898 28,216 Seelen, 600 mehr als im Vorjahr.

Über das Immobiliengeschäft in Frankfurt a. M. im Jahre 1898 berichtet R. Stern-Simon: Der Gesamtumsatz an Bauplänen, Grundstücken und Häusern beträgt 1433 Objekte mit einem Werte von 90,671,202 Mark, ein so großartiges Resultat, wie es in Frankfurt noch nie zuvor erlebt wurde. Die bezüglichen Handänderungssteuern betragen zu gunsten der Stadt 1,400,000 Mark und zu gunsten des Staates 900,000 Mark. Nachstehend eine Übersicht der Umsätze seit 20 Jahren. Es wurden in runden Ziffern umgesetzt:

	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884
Millionen Mark	16	15½	22½	23½	22	23	22½
	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891
" "	22	22	26	30	51	45	48½
	1892	1893	1894	1895	1896	1897	
" "	52	60	46	61	62	77	

Wie aus dieser Zusammenstellung hervorgeht, beginnt der eigentliche Aufschwung erst mit dem Jahre 1887. Es wäre aber irrig, wollten wir annehmen, daß das Geschäft, welches mit dem Frankfurter Kapital im Jahre 1898 gemacht worden ist, nur in dem Umsatz von 90 Millionen enthalten ist. Das ist nicht der Fall und es ist nicht zu hoch gegriffen, wenn wir das Gesamtergebnis auf 120 Millionen Mark schätzen. Die vielen Ankäufe in den Nachbarorten, besonders in großen Terrain-Komplexen, unterliegen keinem Währungsgeld in Frankfurt und es lassen sich dafür nur schätzungsweise Ziffern angeben. Auch im verflossenen Jahre konnte wahrgenommen werden, daß die Ankäufe von Immobilienbesitz auf durchweg gesunder Basis beruhen. In den meisten Fällen werden die Ankäufe durch große Barzahlungen vollzogen, so daß auf den einzelnen Objekten meistenteils nur erste Hypotheken als Schuld verblieben. Die bedeutenden Umsätze entspringen vielfach dem wirklichen Bedarf, sei es für wohngefächtliche oder gewerblich-industrielle Zwecke. Aber auch als Kapital-Anlage wurden im letzten Jahre nicht geringe Summen in dem Immobilienbesitz investiert. Zu dieser Bewegung trägt die Stadtgemeinde ein gutes Teil bei. Dieselbe benötigt fortwährend vieler Objekte, sei es für Schul- und Verwaltungszwecke, sei es für städtische Betriebe jeder Art, oder sei es endlich für Durchführung neuer und Verbreiterung alter Straßen und Erweiterung alter Straßenviertel. Durch diese Ankäufe, welche in der Regel für die Verkäufer günstig sind, kommt neues Leben in das Geschäft. Die Summen, welche von der Stadtgemeinde bar bezahlt werden, finden häufig wieder durch Neuankäufe Verwendung und durch das Niederlegen älterer Häuser und ganzer Straßenteile verschwinden eine Anzahl Objekte, für die Ersatz geschaffen werden muß. Die Ankäufe einer Stadtgemeinde wirken somit nach verschiedenen Richtungen außerordentlich günstig und kein Mensch sollte sich hierüber beklagen, umsonstiger, nachdem man voraussehen sollte, daß eine Gemeinde weder aus Wohlstand noch aus Liebhaberei ankaufst.

Literatur.

Der schweizerische Bau- und Ingenieurkalender 1899 (Verlag von Cäsar Schmidt in Zürich, Preis Fr. 5) ist soeben erschienen. (Zwanzigster Jahrgang). Die Redaktion des ersten Teils, des eigenlichen Baukalenders, wurde von Architekt E. Isler in Zürich besorgt und zwar mit großem Fleize und eingehendster Sachkenntnis. In 27 Kapiteln werden alle im Bauwesen vor kommenden Arbeiten samt Preisberechnungen so gründlich behandelt, daß dieser Theil für jeden Bau-techniker ein absolut unentbehrliches Hilfs- und Nachschlagebuch bildet. Der zweite Teil, vom ersten abgetrennt und ein selbständiges Buch bildend, behandelt das Ingenieurwesen und zwar ebenfalls in musterhafter Weise. Wir können hier nicht auf eine Aufführung des reichen Inhalts eingehen, was auch nicht nötig ist, da ja jeder Interessent das wichtige Buch selbst anschaffen wird.

Aus der Praxis Für die Praxis. Frage.

N.B. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

931. Wie viel Kraft gibt eine Leitung mit Reservoir und 12 m Gefäß von 100 m Länge, Röhren 21 cm Lichtweite und wie groß darf das Kaliber beim Auslauf sein, ohne an Reibung zu verlieren? Gibt es für dieses Gefäß bessere Turbinen, als die amerikanischen Ridgway oder Pelton-Räder? Welchen Durchmesser müßte das Rad haben und wie schnell käme es bei voller Kraft zu laufen?

932. Welches ist das beste System bei einer Hochdruckanlage von 8 Atmosphären zum Betriebe von 1—2 Schmiedefeuern? Wie stark möchte der Wasserverbrauch sein per Minute? Offerten mit Preisangabe für die ganze Einrichtung befördert die Expedition unter Nr. 932.

933. Welches sind die gebräuchlichsten Dicken in Pappelholzbrettern?

934. Wer liefert solide Rundschindelmäschinen?

935. Wer übernehme die Vergrößerung und Höherlegung eines Wasserrades (unterschlächtig), sowie die Reparatur des Triebwerkes desselben? Offerten erbeten an C. Heiz, zur Sternenmühle, Basel.

936. Wer liefert Stahlrollladen?

937. Wer liefert Holzrollladen?

938. Welcher Schlossermeister oder welche Fabrik würde bei Bezug von ungefähr 88 Stück Spanielleitstangen von 6 bis 7 Fuß Länge mit Rudern am billigsten liefern?

939. Welcher Fachmann wäre so freundlich und würde mir Auskunft geben, welches vorteilhafter wäre für einen 8 HP Petrolmotor, um weniger Petrol zu verbrauchen, bei gleicher Leistung bei einem schweren Sägegatter mit Schwungrädern von circa 28 Centimetern schwer beide, oder ein leichter Sägegatter mit kleineren und leichteren Schwungrädern? Erwünscht wäre, um Bauholz zu schneiden, bei beiden Gattern zwei Blätter einzusetzen. Für gütige Auskunft besten Dank.

940. Wer erstellt Holzbrandmalereien oder gibt Anleitung dazu?

941. Wer fabriziert in der Schweiz sogenannte „Schweden-schuber“ Bündholzschächeln?

942. Wer hätte einen ältern, aber gut erhaltenen Pumpbrunnen billig zu verkaufen?

943. Wer liefert Aluminium in verschiedenen Formen?

944. Wo bezieht man Birkenholz von 12—18 cm Durchmesser, von 1,50—2 m Länge, für Steinwalzen?

945. Gibt es einen Filter für eine Wasserleitung, um das salzhaltige Wasser zu reinigen, da es die Fahnenfische immer zerfrisst, und wo wären solche erhältlich? Sind schon irgendwo solche angebracht?

946. Wo bezieht man die besten Reduzierventile für Wasser-hochdruckleitungen?

947. Wo kann man ein Nummern-Schlageisen (auf Holz), grün oder dürr, beziehen?

948. Wer liefert Drahtstiften, verpakt oder offen, bei Abnahme von 2 Kilogramm?

949. Wer liefert dürre tannene Kistenbretter, 15 mm stark? Jährlicher Verbrauch ca. 2—3 Waggons.

950. Wer liefert die nötigen Essenzien zur Bereitung von allen Arten Likören, Sirup und Eissäss?

951. Wer liefert kleine Handluftpumpen, um die Luft aus hohlen Körpern herauszupumpen?

952. Welche Kraft ergibt sich von einer Wassermenge, welche aus einem Weiher durch ein $\frac{1}{2}$ m weites Rohr mit einem Gefälle von 1 m auf 20 m Länge strömt, und was eignet sich besser hierfür, Wasserrad oder Turbine?

953. Wer ist Lieferant von Terrazzobödenmustern?

954. Wer hätte eine gut erhaltene Cementplattenpresse samt Modellen zu verkaufen?

955. Wo bezieht man oder wer liefert praktische Stellvorrich-tungen neuer Konstruktion, Rollen etc. für Speiseaufzüge? Gefl. Offerten mit Muster oder Zeichnung an Ed. Egli, mech. Schreinerei, Dietikon-Zürich.

956. Wer hätte einen steineren, freistehenden Emaillierofen zu verkaufen zum Gebrauch für Veloartikel? Offerten an Friedr. Greuter, Flawil.

957. Wo kann man einen steineren, freistehenden Emaillierofen kaufen zum Abbrennen von Eisen? Offerten an Friedr. Greuter, Flawil.

958. Wer liefert Konditor-Backöfen und zu welchem Preis?

959. Welche Kraftanlage ist billiger, Wasser- oder Petrolmotor? Der Kubimeter Wasser kostet circa 4 Rp. Es wäre eine Zuleitung von ca. 25 m Länge erforderlich. Zur Speisung eines Petrolmotors (Kühlwasser) ist eine Zuleitung beim Haufe. Kraftbedarf 3 Pferde. Nehme auch gerne Offerten entgegen für ältere, gebrauchte Motoren, jedoch nur unter Garantie. Offerten gefl. an die Exp. unter Nr. 959.

960. Wer hätte eine gut erhaltene Langlochbohrmaschine und einen Supportiv billig zu verkaufen? Offerten an A. Herzog, mech. Drechsler, Fruthweilen (Thurgau).

961. Wer liefert massenweise Abziehbilder auf Salzfäschchen?

962. Wer liefert massenweise Porzellanschilder mit Schrift auf gröbere Drechslerwaren?

963. Wer liefert zu einem Dörrofen den Einfeuerungsbuchs und zu welchem billigsten Preis? Eventuell könnte ein schon gebrauchter verwendet werden. Offerten unter Nr. 963 an die Exped. d. Bl.

964. Wer liefert billige Heftzwingen? Offerten an Friedr. Greuter, mech. Dreherei, Flawil.

965. Welches ist die vorteilhafteste Einrichtung zum Schneiden von Bauholz?

966. Wie viel Kraft ist erforderlich für eine Bauholzfräse und wie viel für einen Vollgatter?

967. Wie ist es möglich, dem Durchdringen des Salpeters durch den Verzug in Häusern Einhalt zu thun?

968. Wer hätte einen gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Wassermotor von 3 Pferdekräften billig zu verkaufen, ebenso eine ältere, aber starke Bandsäge?

969. Wer liefert komplettete Exhausteranlagen zum Aufsaugen und Abziehen warmen feinen Staubes in geschlossene Reservoirs?

970. Wer liefert kleine Tischhobel- oder Shapingmaschinen mit Schleifspülport?

Antworten.

Auf Frage 837 Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 853. Die Firma A. Gennner in Richtersweil und Thalweil liefert Ambote mit längerer Garantie franko verzollt jeder Schweizerstation zu 90 Cts. per Kilo.

Auf Frage 857. Wenden Sie sich an die Firma Leibundgut u. Jenzer, Holzhandlung und Sägerei, in Melchnau (Bern).

Auf Frage 860. Könnte eine sehr starke, gut erhaltene Turbine für Hochdruck abgeben. Preis 250 Fr. W. Häuser, Schreiner, Trasadingen.

Auf Frage 863. Arnold Baterlaus-Born, Ofenwarenfabrikant in Wiedlisbach (St. Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 864. Schaufel-, Pickel- und Hammerstiele liefert zu billigen Preisen Th. Egger, mech. Wagnerie, Sterns (Obwalden).

Auf Frage 864. Schaufel-, Pickel- und Hammerstiele liefert billig die Firma A. Gennner in Richtersweil und Thalweil.

Auf Frage 873. Komplette Einrichtungen zur Fabrikation von Cementfalgeln liefert J. Hüder-Walt, Baumeister, Chur.

Auf Frage 875. Wenden Sie sich gefl. an Gust. Kiefer, Schiffsfittschaftfabrik, Centralstrasse 129, Zürich III.

Auf Frage 876. Wir haben eine gebrauchte, noch im Betrieb befindliche Hobelmaschine zu verkaufen. Gießerei und Maschinenfabrik Konstanz, Nieter u. Koller.

Auf Frage 878. Solche Maschinen liefert die Firma F. Meißner in Zürich.

Auf Frage 879. Steinsägen fabrizieren als Spezialität Blum u. Cie., Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 880. Rundstäbe liefert als Spezialität Hobelwerk und Kehlsteinfabrik Wülfingen.

Auf Frage 880. Jos. Eckert, Fabrik für Holzbearbeitung in Kreuzlingen (Thurgau) liefert gewünschte Rundstangen von Tannen- oder Kiefernholz in allen Dimensionen zu äußerst billigen Preisen.

Auf Frage 880. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Heinr. Gujer, Watt-Regensdorf (Zürich).

Auf Frage 882. Wenden Sie sich an Rob. Huber, mech. Werkstatt, Langnau (Bern).

Auf Frage 882. Eine guterhaltene solide Holzspaltmaschine verkauft billig Aug. Kiefer, Mechaniker, Stampfenbachstr. 51, Zürich.

Auf Frage 882. Kreissägen und Spaltmaschinen in verschiedenen Größen fabrizieren Blum u. Cie., Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 883. Bersteinierungsmühlen u. Stampfeinrichtungen fabrizieren Blum u. Cie., Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 890. Derartige kleine elektrische Anlagen erstellt als Spezialität Ed. Dubs, Elektro-Installateur, Nebstein (St. Gallen), welcher über ausgeführte Anlagen beste Bezeugnisse und Referenzen besitzt. Mit einer konstanten Wasserkraft von 4—6 HP könnten 60 bis 90 Glühlampen a 16 Kerzen betrieben werden.

Auf Frage 890. Wenden Sie sich gefl. an G. Lommel, Ingenieur, Stadtbach, Pavillonweg 10, Bern, Vertreter der Compagnie de l'Industrie Electrique, Genf.

Auf Frage 893. Rob. Huber, mech. Werkstatt, Langnau (Bern) hat eine solche Maschine billig abzugeben und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Fragen 895 und 896. Wir ersuchen Sie um gefl. Aufgabe Ihrer Adresse, um Ihnen Offerte stellen zu können. Forges du Creux, Ballaigues (Waadt).

Auf Frage 895. Wenden Sie sich an die mechanische Drechslerie von Aug. Herzog in Fruthweilen (Thurgau), welche fragliche Kurbelhefte als Spezialität liefert.

Auf Frage 895. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. M. Marty, mech. Drechslerie, Lachen am Zürichsee.

Auf Frage 895. Otto Gatzler, mech. Holzdreherei in Räterschen b. Winterthur steht mit Muster und Preisliste gerne zu Diensten und könnte diese Artikel billig liefern.

Auf Frage 895. Kurbelgriffe, sowie jeder Art Griffe und Hefte fertigt schnell und billig die mech. Drechslerie von R. Häuermann, Seengen (Aargau).

Auf Frage 895. Wenden Sie sich an die Firma F. Bock u. Cie., Zürich, Industriequartier.

Auf Frage 895. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Steinli u. Basler, Holzwarenfabrik, Murgenthal (Aarg.)

Auf Frage 895. Wenden Sie sich an H. Reiser, mech. Dreherei, Tann-Rütti (Zürich), welcher solche Griffe liefert.

Auf Frage 895. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Fr. Greuter, mech. Dreherei, Flawil.

Auf Frage 896. Wenden Sie sich gesl. an: Hobelwerk und Kehlensiefenfabrik Wültingen.

Auf Frage 896. Lieferne solche Hölzer in Buchen, Ahorn oder Birnbaum: Carl von Moos, Holzhandlung, Sachseln (Obwalden).

Auf Frage 896. Reinli u. Basler, Holzwarenfabrik, Murgenthal (Aargau). bitten um gesl. Verbindung mit dem Fragesteller.

Auf Frage 896. Die städt. Forstverwaltung im Sihlwald b. Zürich liefert rechteckige Hölzer aus Hartholz und wünscht mit dem Fragesteller direkt in Verbindung zu treten.

Auf Frage 898. Messing schmilzt bei 900 Grad C., Schmiedeisen bei 1600 und Gußeisen bei 1200 Grad; also Eisen würde wohl verbrannt sein, bevor Messing geschmolzen ist. Schmelziegel sind in Biel in mehreren Magazinen zu haben. Wie wollen Sie aber eine Schmelzerei anfangen, wenn Sie nicht einmal obiges wissen? K.

Auf Frage 898. Der Schmelzpunkt bei Messing ist verschieden; je nach Legierung schmilzt daselbst bei 800 und 900 Grad C. Der Hitzegrade für gußbereiten Flüss soll jedoch 1000 Grad sein. Schmelziegel aus Eisen könnte ein durchaus erfahrener Metallgießer unter Umständen einmal, höchstens zweimal verwenden, jedoch ein Laien nicht. Kleiner Schmelziegel können Sie von jedem Metallgießer ein Stück erhalten. K. Witzig, Gießer in Ostringen.

Auf Frage 899. Oberschlägliche eiserne Wasserräder fabrizieren Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern) und sind verschiedene solcher in der Westschweiz im Betrieb zu besichtigen.

Auf Frage 899. Wenden Sie sich gesl. an Gebr. Ernst, mech. Werkstatt, Müllheim (Thurgau), die Ihnen gerne mit Adressen von Abnehmern von von Ihnen konstruierten Wasserrädern dienen werden.

Auf Frage 900. Wenden Sie sich gesl. an Briner u. Cie., Winterthur.

Auf Frage 900. C. Karcher u. Co., Zürich.

Auf Frage 900. Für die fragl. unverträglichen Patent-Teilehafte hat die Vertretung Jb. Welter, Winterthur. Prospekte verlangen.

Auf Frage 903. Maschinen zur Briquettesfabrikation aus Sägemehl fabrizieren Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 904. Wenden Sie sich an die Firma A. Ganner in Richterswil und Thalwil.

Auf Frage 904. Wenden Sie sich an die Firma J. Bock u. Cie., Zürich, Industriequartier.

Auf Frage 905. Habe einen gebrauchten Petrolmotor von 5 HP zu billigem Preis. Derselbe kann im Betrieb besichtigt werden. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. L. Simon-Bangerter, Althornit b. Basel.

Auf Frage 905. Bächtold u. Cie., Maschinenfabrik u. Gießerei in Steckborn liefern Benzin- und Petrolmotoren in vorzüglicher Ausführung und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 905. Habe einen vorzüglichen Benzimotor, 4 PS, System Deutz, zu verkaufen. J. J. Aepli, Rapperswyl.

Auf Frage 905. Unterzeichneter hätte einen fast neuen 6 HP Petroleum-Motor billig zu verkaufen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Kaspar Sigrist, Hammerschmiede, Horn b. Luzern.

Auf Frage 905. Teile mit, daß ich einen gutgehenden, Apfelerd. Benzinmotor sehr billig zu verkaufen hätte und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. H. Gugerli, mech. Schreinerei, Birmensdorf b. Zürich.

Auf Frage 905. Offerte von Hrn A. Homberger, Egg (Zg.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 909. Verwenden Sie statt Schwemmsteinen unsere Korksteine als ausgezeichnetes Holzmaterial gegen Hitze, Kälte, Feuchtigkeit und Schall und wir garantieren Ihnen, daß das Holzwerk sich bestens konjuriert. Mit nächster Auskunft und Zeugnissen gerne zu Diensten. Mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch.

Auf Frage 909. Riegelbauhäuser, mit Schwemmsteinen ausgemauert, sind solid, wenn das Holz im Winter (haftlos) gefällt und bei der Verwendung dürr und trocken ist. Wenn dieses nicht der Fall, wird man gut thun, das Haus auf ein Jahr oder länger ohne Schindelbeschlag stehen zu lassen. Zwischen Schalung und Beschlag ist auf der ganzen Fläche dicker Grundpapier oder Theerpappe anzubringen. Vor dem Beschlagen sollen die zwischen Holz und Schwemmsteinen durch das Schwinden entstandenen Spalte, besonders die wagerechten, mit Schwepenschindeln zugekleistert werden. Punktto Festigkeit sollen die Riegel der Außenwände mindestens 15 cm dick sein und besonders bei allen Ecken Schrägläge haben. An windigen Stellen werden die Innenwände ebenfalls in Riegel ausgeführt und mit den Außenwänden gut verbunden. J.

Auf Frage 910. Sägmehl liefern fortwährend, garantiert 10,000 Kilo per 40 m³, Station Wolhusen verladen, per Waggons à Fr. 140, Gebr. Haab, Sägerei und Hobelwerk, Wolhusen (Luzern).

Auf Frage 911. Für den einschlägigen Fall glänzend erprobt haben sich unser Korkplatten. Eine große Zahl bester Zeugnisse stehen zu Diensten. Mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch.

Auf Frage 914. Holzholzstaub liefert Albert Moser, Kohlengeschäft, Luzern.

Auf Fragen 914 und 917. Wenden Sie sich an die Firma Joseph Egger's Sohne u. Co., Solothurn.

Auf Frage 915. Wenden Sie sich an E. Lommel, Ingenieur, Stadtbach, Bern, Vertreter des amerikanischen Maschinengeschäftes "Stieljes" für Ventilation, der Ihnen die gewünschte Auskunft geben wird.

Auf Frage 915. Zuverlässige Informationen über ausgeführte Ventilationsanlagen mit Wasserdruck sind jederzeit bei J. P. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen) zu erhalten. Genannte Firma liefert auch vorteilhaft bewährte, allseitig geschätzte, selbstwirksende Ventilatoren, die überall zur größten Zuverlässigkeit funktionieren. Es wird dem gesch. Fragesteller daher von großem Vorteil sein, mit mir in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 915. Habe solche Anlagen verschiedenster Art ausgeführt, die vorzüglich funktionieren und wünsche ich mit Fragesteller direkt in Verbindung zu treten. Henri Finsler, Zürich, Stockerstraße 45.

Auf Frage 919. Wenden Sie sich gesl. an J. J. Aepli, Maschinenfabrik, Rapperswyl.

Auf Frage 919. Sie erhalten mit einem Wassermotor mit 6 Liter und 60 m Gefälle eine effektive Kraft von 3,6 HP. Solche Motoren erstellt und die diesbezüglichen Berechnungen besorgt aufs prompteste A. Reichmann, mech. Werkstätten, Thun.

Auf Frage 921. Wenden Sie sich an Herrn. Dreier, Schlosserei, Kleinlützel (Solothurn).

Auf Frage 922. Bächtold u. Cie., Maschinenfabrik u. Gießerei in Steckborn liefern Benzin- und Petrolmotoren in vorzüglicher Ausführung und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 922. Wegen Anschaffung stärkerer Maschinen wird ein in bestem Zustande befindlicher 2pferdiger Benzimotor (Deutzer) und eine gute Bandsäge sehr billig abgegeben und kann noch im Betriebe geschenkt werden. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Thurnheer, mech. Küferei, Berneck (St. Gallen).

Auf Frage 922. Wir ersuchen den Fragesteller, mit Gebrüder Wild, Buchs-Aarau, in Verbindung zu treten. Bandsägen und Benzin-Gasmotoren sind vorrätig auf Lager, von gestern ältere, aber in guten Zustande.

Auf Frage 922. Petrolmotor, 1—2 HP, und Bandsäge hat zu verkaufen Xaver Küng, Triengen.

Auf Frage 927. Sollte eine Röhrenweite von 75—80 mm vorhanden sein. Turbine vorzuziehen. J. J. Aepli, Maschinenfabrik, Rapperswyl.

Auf Frage 927. Für 2 Pferdekräfte sind bei 40 m Gefäß 6 Sekundenliter erforderlich und diese ergeben in einer 5 em Röhre per in 25 em Gefäßverlust. B.

Auf Frage 929. Fragliche Säulen- und andere Bohr-, sowie Werkzeugmaschinen liefert direkt ab Fabrik zu Originalpreisen Jb. Welter, Winterthur. Musterbuch zur Einsicht.

Auf Frage 929. Bohrmaschinen jeder Art liefern Briner u. Cie., Winterthur.

Auf Frage 929. C. Karcher u. Co., Zürich.

Auf Frage 929. Säulenbohrmaschinen liefert Martin Cohrs, Basel, Nauenstraße.

Auf Frage 929. Fragesteller findet Säulenbohrmaschinen für Handbetrieb mit mech. Stellen des Schraubstockes u. der Bohrplatte bei J. Schwarzenbach, Genf, der mit Offeren franco nächste Station dient.

Auf Frage 929. Säulenbohrmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb liefern in allen Dimensionen und Ausführungen Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V, und bemerken, daß zur Zeit mehrere am Lager.

Auf Frage 930. Probieren Sie und gießen Sie eine Schicht Öl aufs Wasser, ca. 1 em hoch. K.

Submissions-Anzeiger.

Die eidgen. Kriegsmaterial-Verwaltung eröffnet Konkurrenz über die Lieferung nachverzeichnetener Garnituren für die Packungen nach Ordonnanz 1898, nämlich: **Nietknöpfe, Unterlagebleibchen, Kupfernieten, Haken** verschiedener Sorten, **Dorne, Haken, Schnallen** verschiedener Sorten, **Ninge, Meerrohrstäbchen, behäntete Seile, breitseile** aus Nussbaumholz, **Patronenschachteln** aus Lindenholz, **Leinenbändel, braune Gurten**. Lieferanten, welche Angebote zu machen wünschen, sind ersucht, die erforderlichen Formulare von der technischen Abteilung der eidgen. Kriegsmaterialverwaltung zu verlangen. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franco bis zum 20. Februar 1899 einzutragen. Das Nähere besagen die Angebotsbogen und die Vorschriften über die Garnituren von 1899.

Erlstellung eines ca. 22 Meter langen eisernen Gartenzaunes mit Portal beim Pfarrhaus Trüllikon (Zürich). Verschlossene Offerten sind bis zum 15. Februar dem Präsidenten der Pfarre, Herrn Pfarrer Simmler, einzureichen, welcher auch die nötige Auskunft erteilt.

Die Räfereigegessellschaft Dettighofen bei Bühn ist willens, ein ca. 950 bis 1000 Liter haltendes **Käskessi** nebst **Scheidkessi** und **Fenerherd** und **Fenerwagen** anzuschaffen. Lieferabnahmofferten sind bis zum 10. Februar an den Präsidenten, Konrad Keller, einzureichen.